

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1884

75 (16.3.1884) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 75. Erstes Blatt.

Sonntag den 16. März

1884.

Bekanntmachung.

Nr. 8000. Die Naturalleistungen für das Heer betreffend.

Die Gemeinderäthe des diesseitigen Bezirks werden benachrichtigt, daß die Durchschnittspreise pro Februar 1884 betragen:

a) für 1 Centner Hafer 6 M. 90 Pf., b) für 1 Centner Heu 3 M., c) für 1 Centner Stroh 3 M.

Karlsruhe, den 11. März 1884.

Großh. Bezirksamt.

v. Preen.

3.2.

Aufgebot.

Civ.Nr. 6149. Herr Rechtsanwalt Öbring in Freiburg hat Namens der Erben des † prakt. Arztes Alexander Schönwald von Forbach das Aufgebot der bad. 35 fl.-Loose Serie 3641 Nr. 182025 und Serie 6145 Nr. 307243, deren Besitz und Verlust glaubhaft gemacht wurde, beantragt.

Der Inhaber dieser Loose wird aufgefordert, spätestens in dem auf Montag den 5. Mai 1885, Vormittags 9 Uhr, vor dem Großh. Amtsgericht hier selbst — 1. Stock, Zimmer Nr. 1 — anberaumten Termin seine Rechte anzumelden und die fraglichen Loose vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlos-erklärung derselben erfolgen würde.

Karlsruhe, den 4. März 1884.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

W. Frank.

Konkursverfahren.

Civ.Nr. 6724. In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Burster & Geiler dahier, sowie über das Privatvermögen der Theilhaber dieser Firma Adolf Burster und Jakob Geiler von hier ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen Schlusstermin auf

Dienstag den 22. April 1884, Vormittags 10 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst — 1. Stock, Zimmer Nr. 1 — bestimmt.

Karlsruhe, den 11. März 1884.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Bei der heute stattgehabten Oberbürgermeisterwahl wurde der bisherige Oberbürgermeister Herr Wilhelm Lauter wiedergewählt.

Die Wahllisten liegen während 8 Tagen vom Erscheinen dieser Bekanntmachung an im Rathhaus — Zimmer des Stadtratsecretariats — zur öffentlichen Einsicht auf.

Etwasige Einsprachen oder Beschwerden gegen die Wahl sind binnen gleicher Frist bei Großh. Bezirksamt oder dahier schriftlich oder mündlich zu Protocoll mit sofortiger Bezeichnung der Beweismittel anzubringen.

Karlsruhe, den 14. März 1884.

Bürgermeisteramt.

Schnebler.

Schumacher.

Badischer Frauenverein. Zeichenschule.

6.1. Am 21. April beginnen neue Kurse in obiger Schule. Der Unterricht im großen Kurs umfasst: Freihandzeichnen, Linearzeichnen, kunstgewerbliches Zeichnen und ornamentale Formenlehre. Diese Fächer können auch einzeln besucht werden, ebenso die Spezialkurse im: Porzellanmalen, Blumenmalen nach der Natur und Holzschnitzen.

Außer dem großen Kurs findet ein abgekürzter — kleiner — Kurs statt im Freihand- und geometrischen Zeichnen.

Anmeldungen für den ganzen Unterricht oder für einzelne Fächer desselben wolle man baldigst an die unterzeichnete Stelle gelangen lassen, wo auch jede weitere Auskunft erteilt wird.

Karlsruhe, im März 1884.

Der Vorstand der Abtheilung I. (Gartenschlößchen, Herrenstraße.)

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Montag den 17. d. M., Abends 8 1/2 Uhr, Verbandübung in dem Turnsaal der höhern Mädchenschule, Sophienstraße 14.

Karlsruhe, den 14. März 1884.

Das Commando.

2.1.

Fahrnißversteigerung.

Aus der Konkursmasse des Bäckers Gustav Stutz dahier werden

Mittwoch den 19. März d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in der Behausung Hirschstraße Nr. 10, ebener Erde, die zur Konkursmasse gehörigen Fahrnißgegenstände gegen Baarzahlung versteigert, und zwar:

1 Ladentisch mit Schreibpult, 1 Brodkasten mit Aufsatz, 1 Brodgestell, 1 Mehlkasten mit Schubladen, 1 doppeltüriger Kleiderschrank, 1 Chiffonniere, 1 Kommode mit Pult, 1 runder Tisch, 2 kleine Tische, 2 Waschtische, 1 großer Tisch, 3 Nachttische, 3 Dienstbotenbetten, 4 Delbrudbilder, 5 Bilder unter Glas und Rahmen, 1 Standuhr mit Glasglocke, 1 silberne Taschenuhr, 1 Wälberuhr, 1 Spiegel in braunem Rahmen, 1 schmaler Schrank, 1 Leibstuhl, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschiff, Porzellangeschirr, 2 Emailhäfen, 1 messingener Mörser, 1 eiserne Pfanne, 1 Koblenstisch, 1 Dezimalwaage, 1 Backmulde, 2 Brodwagen, 1 Kartoffeldrücker, circa 15 Simri Kartoffeln, 1 großer Kinderstühlchen und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 15. März 1884.

Feederle, Konkursverwalter.

Pfänder-Versteigerung.

6.1. Vom 17. bis einschließlich 21. d. Mts., je Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir im Kommissionszimmer des Rathhauses — 1. Stock, Thüre Nr. 5 — die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder bis zu Lit. D. Nr. 5000 gegen Baarzahlung in nachstehender Reihenfolge

Montag den 17. März d. J.:

Herrn- und Frauenkleider;

Dienstag den 18. März d. J.:

Wäschezeug;

Mittwoch den 19. März d. J.:

goldene und silberne Uhren, goldene Ketten,

Ringe, Armbänder, silberne Löffel, Gabeln;

Donnerstag den 20. März d. J.:

Matrassen, Betten, Schube, Stiefel;

Freitag den 21. März d. J.:

Tuch, Leinwand, Kölsch, Kleidungsstücke, Weißzeug, Uhren, Ringe etc.

Unsere Sparkasse ist auch während der Versteigerung geöffnet.

Karlsruhe, den 15. März 1884.

Städtische Spar- und Pfandleihkassen-Verwaltung.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 17. März d. J.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Kronenstraße 1, ebener Erde, nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

schöne Frauenkleider, 1 Schlafsofa, 1 Fauteuil, Tische und Stühle, 1 vollständiges Bett mit Kopfkissenmatratze, 1 guter eiserner Herd (von Biedermann), 1 Küchenschiff, Küchengeräte, worunter Hängegeschirr, 1 Gitarre und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 15. März 1884.

2.1. L. Brombacher, Waisenrichter.

Versteigerung.

22. Am Dienstag den 18. d. M., Vormittags 9 Uhr — im Zeughause, Kaiserstraße 6 — beginnend, werden verschiedene alte Metalle sowie sonstige, für militärische Zwecke nicht mehr verwendbare Gegenstände in öffentlicher Auktion an den Meistbietenden gegen Baarzahlung versteigert werden.

Artillerie-Depot Karlsruhe.

Mobilien-Versteigerung.

Montag den 17. und Dienstag den 18. März 1884, jedesmal Vormittags 9 Uhr beginnend, zu Hagenbach in der Sterbebebauung, lassen die Kinder und Erben des daselbst verlebten Rentners und Gutsbesizers Herrn Raphael Elkan öffentlich auf Kredit versteigern:

a. Montag den 17.:

1 Pferd, 2 Kühe, 1 Kuh mit Kalb, 1 fast ganz neue Chaise (Einspanner, Halbverdeck) mit Pferdegeschirren, 1 ältere Chaise mit Geschirren, 1 Wagen mit allen Zubehörungen, 1 Pflug, Eggen sowie Landwirthschaftsgeräte aller Art; etwa 150 Centner Klee- und Wiesenheu, 100 Centner Stroh, 400 Centner Dickrüben und weiße Rüben, 40 Centner Hafer, 30 Ster Holz.

NB. Das Pferd, die Kühe, die Chaisen und Geschirre kommen Vormittags 11 Uhr zum Ausgebote.

b. Dienstag den 18.:

5 vollständige Betten, verschiedene Nachttische, 1 Schifffoniere, verschiedene Kanapees, Tische, Stühle, Pfeiler- und andere Kommoden, 1 älteres Klavier und sonstige Hausmobilien; Fässer, Säcke, Kübel, Ständer und dergleichen. Rheinzabern, den 7. März 1884.

W. Fernekess, I. Notar.

Wohnungen zu vermieten.

*33. Amalienstraße 61 ist der 2. Stock von 5 bis 8 Zimmern auf den 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Durlacherstraße 103 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Wasserleitung sogleich oder bis 23. April zu vermieten. Näheres im Seitenbau im 2. Stock.

— Hirschstraße 1 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Kammer, sofort oder später beziehbar zu vermieten. Näheres bei Maurermeister Hendrick, Steinstraße 27.

33. Kaiserstraße 121a ist der 4. Stock von 6 Zimmern mit allem Zugehör, Balkon etc. auf 23. April zu vermieten. Preis 800 M.

— Karlstraße 24 sind im Querbau 4 Zimmer, Küche, mit Wasserleitung und Entwässerung auf April zu vermieten. Auch kann eine Werkstätte dazu hergerichtet werden. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— Karlstraße 71 ist auf 23. April eine kleine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Kreuzstraße 22 ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

22. Kronenstraße 23 ist im 3. Stock Wegzugs halber per 23. April eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und 2 Speisekammern wieder zu vermieten. Preis 500 Mark.

* Luisestraße 35 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in einem großen Zimmer, Küche nebst Zugehör, an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten; auch kann dieselbe früher bezogen werden.

— Luisestraße 60 ist eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von zwei auf die Straße gehenden Zimmern, Küche etc. auf 23. April preiswürdig zu vermieten. Näheres im Laden.

10.10. Ritterstraße 11 (neben Ecke der Kriegstraße) ist der dritte Stock, bestehend in 6 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, zwei Mansarden nebst großem Garten, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres daselbst im Laden.

* Schützenstraße 39 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf den 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

32. Waldstraße 11 ist eine geräumige, neu tapezierte Wohnung von 3 Zimmern und Alkov, 1 Mansarde, 1 Küche und 2 Kellern auf 23. April zu vermieten. Näheres im Seitenbau links.

— Berberplatz 23 ist der dritte Stock sofort oder auf 23. April zu vermieten.

Champagner

6.5.

von
Scohyers-Dorlodot in Reims.

Vorzügliche Weine zu mäßigem Preis. Körbe von 12, 15, 30 etc. Flaschen zu Original-Preisen im General-Depot bei

G. Kreuzbauer, Kaiserstraße 110.

Einzeln Flaschen bei Herren Linde & Cie., Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

Jessen & Kirschner,

Weinhandlung,

Altschweier und Karlsruhe,

Karlstraße 24,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager von reinen alten und neuen **Bühlerthaler, Neuweierer, Varnhalter, Oberländer und Markgräfler Weissweinen**, sowie **Affenthaler und Zeller Rothweinen** und laden zum Besuche ihres Kellers zur Entnahme von Proben vom Faß ergebenst ein.

Niederlage und Verkauf einzelner Flaschen bei Herrn **Th. Saß**, Herrenstraße 35, und Herrn **Emil Lorenz**, Viktoriastraße 19 und Ecke der Sophien- und Lessingstr. 44.

Holländische Kaffee-Brennerei

H. Disqué & Co., Mannheim.



Eingetragene

Schutzmarke.

Gebraannter Kaffee

nach **Dr. v. Liebig's** Vorschrift und neu verbesserter Brennart, wodurch das bei dem bisherigen Verfahren leicht verflüchtigende **Aroma vollständig gebunden** und erhalten bleibt

bedeutende Ersparnis.

Durch sorgfältige Auswahl der Rohsorten, sachverständige Mischungen und gründliche Reinigung vor dem Brennen — sowohl aus **Gesundheits- als Appetitlichkeitsrückichten** — sind unsere Kaffees von **angenehmem mildem Geschmack** und auch einem empfindlichen Magen zuträglich.

Preis per Paquet à $\frac{1}{2}$ Kilo = 1 Pfd., $\frac{1}{4}$ Kilo = $\frac{1}{2}$ Pfd., $\frac{1}{8}$ Kilo = $\frac{1}{4}$ Pfd.

No. 1	extrafein Mocca-Mischung	2.—	1.—	—
"	2 f. Bourbon M.	1.80	0.90	—
"	3 f. Menado M.	1.60	0.80	40
"	4 f. Westindisch M.	1.40	0.70	—
"	5 f. Java M.	1.20	0.60	30

Garantirt für reine unverfälschte aromatische Kaffees.

Sämmtliche Pakete sind mit obiger Schutzmarke versehen, worauf wir genau zu achten bitten.

Niederlagen in Karlsruhe bei:

Ludwig Dörflinger , Waldstraße 45,	Michael Hirsch , Kreuzstraße 3,
Robert Frits Wwe., Kaiserstraße 229,	Lebensbedürfnis-Verein ,
Wendelin Grimm , Kaiserstraße 19,	Emil Richter , Sophienstraße 27,
Karl Sager , Erbprinzenstraße,	F. Wickersheim , kath. Kirchenplatz.
Eugen Helff , Karl-Friedrichstraße 6,	6.6.

**Niederlage der
feinsten süßen Tafelbutter der Dampfmolkerei Gerabronn.
(Eingetragene Genossenschaft.)**

Durch das Centrifugal-Verfahren, das in der Molkerei Gerabronn angewendet wird, ist dieses Institut in der Lage, die reinste und feinste Waare zu liefern; denn die Centrifugalkraft entfernt selbst jene Schmutzstoffe der Milch, welche durch das sorgfältigste Seihen nicht beseitigt werden können, und ermöglicht es überdies, den Rahm in kürzester Zeit aus vollkommen frischer und süßer Milch auszuscheiden.

*2.2. Werderstraße 28 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten.

* Zirkel 13 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Speisekammer und Keller, mit Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 32 im 4. Stock.

— Ecke der Scheffel- und Göthestraße ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde u. s. w., Gas- und Wasserleitung, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

3.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung, ist Erbprinzenstraße 30 a auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 53.

3.3. Eine Wohnung (3. Stock) von 6 Zimmern, Küche nebst Zugehör, Gas- u. Wasserleitung, Leopoldstraße 11; zwei Wohnungen in der Umlandstraße 8 und 12 (Sommerstrich) von je 3 Zimmern und Küche, sowie eine große Werkstätte nebst Zimmer Umlandstraße 8, sämtlich auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 11 im Laden.

Ecke der Scheffel- und Göthestraße ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. s. w., Gas- und Wasserleitung, desgleichen ist eine solche im 4. Stock auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

3.2. Im Bahnhofstadttheil, in schönster Lage, sind auf den 23. April 2 oder 3 Zimmer im 2. Stock, mit Glasabschluß und allem Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gernsbach im Murgthal.

4.2. Zu vermieten auf 1. Juni d. J. eine Herrschaftswohnung, bestehend aus 8 großen Zimmern, 3 Mansarden sowie allem Zugehör, mit Garten und Wald, nahe bei der Murg gelegen, schönste Lage außerhalb der Stadt, zum Preise von Nm. 1000 per Jahr. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Laden nebst Comptoir, event. auch Wohnung, ist per sofort zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 243, parterre.

Werkstätte zu vermieten. — Schützenstraße ist sogleich oder auf 23. April eine Werkstätte mit 2 anstoßenden Zimmern zu vermieten. Näheres Stephanienstraße 34.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Eine kinderlose Beamtenfamilie sucht auf 23. Juli eine freundliche Wohnung von etwa 5 Zimmern nebst Zugehör im westlichen Stadttheil (in einem obem Stockwerk). Etwas Anerbieten unter Angabe des Mietpreises bittet man baldigst unter Chiffre F. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Eine Wohnung von 5-6 Zimmern, beziehbar entweder per 23. Juli oder per 1. September, wird zu mieten gesucht. Offerten abzugeben unter Chiffre W. L. im Kontor des Tagblattes.

Gesucht wird eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Magdalkammer und Zugehör, parterre oder 1 Treppe hoch, im Hinterhaus, Bahnhofstraße oder in deren Nähe. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine kleine Familie (zwei Schwestern) suchen auf den 23. Juli im westlichen Stadttheil in einem ruhigen Hause eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter R. R. abzugeben.

*3.1. In der Nähe der Infanteriekaserne wird auf 1. April eine gut möblierte Wohnung von 2 Zimmern, wozüglich parterre, gesucht. Preisangabe erwünscht. Offerten im Kontor des Tagblattes unter A. H. 4 abzugeben.

* Eine ruhige Familie sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, freie Lage wird besonders gewünscht, wozüglich im Bahnhofstadttheil. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter Chiffre A. 112 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Auf 23. Oktober wird in guter Lage von Karlsruhe eine Wohnung von 8-10 Zimmern nebst Zugehör gesucht. Die Wohnung kann auch auf 2 Stockwerke (Parterre und 1. Stock) vertheilt sein, event. auch ein ganzes kleineres Haus umfassen. Gas- und Wasserleitung Bedingung. Gefällige Offerten mit Preisangabe befördert das Annoncen-Bureau von **Rudolf Woffe** in Karlsruhe sub W. 23.

2.1. Ich erlaube mir, meine Niederlage der rühmlichst bekannten hochfeinen, süßen Tafelbutter der Dampf-Molkerei Gerabronn (Eingetragene Genossenschaft) in Gerabronn in empfehlende Erinnerung zu bringen und ist die Butter stets in frischer Qualität bei mir zu haben.

Hermann Munding,

Kaiserstraße 187.

Für Konfirmations-Geschenke

empfehle diverse Schmuck-Gegenstände, als:

Granat, Silber, Bernstein, Elfenbein u.,

sowie verschiedene andere passende Artikel.

Friedrich Blos,

F. Wolf & Sohn's Détail,

3.2.

Kaiserstraße 104.

Prüfet und urtheilet selbst!

Dr. Chompsion's Seifenpulver

hat sich als das beste, billigste und bequemste Waschmittel bewährt.

Man erzielt damit blendend weiße Wäsche, auch ohne Bleiche, und spart Zeit und Geld bei größter Schonung der Stoffe, weil das viele Reiben der Wäsche vermieden wird.

Dieses Seifenpulver eignet sich auch vortreflich zum Scheuern von Fußböden, Thüren und Fenstern.

Preis per 1/2 Pfund-Packet 30 Pfennig, per 1/2 Pfund 15 Pfennig.

Zu haben in Karlsruhe bei

Andr. Dörzbach, Bürgerstraße,
F. Wickersheim, Erbprinzenstraße,
J. Küst, Kaiserstraße,
Ferd. Bausack, Amalienstraße,
Ferd. Benzler, Waldstraße,
Th. Schneider, Ritterstraße,

Albert Salzer, Kaiserstraße,
Chr. Grimm, Kaiserstraße,
Karl Bronner, Kaiserstraße,
Th. Klingele, Schützenstraße,
W. Ebersberger, Kronenstraße.

10.8.

Fußbodenglanzlaack

in jeder gewünschten Farbe, schnell trocknend und haltbar, wie seit Jahren zu haben in der

Material- und Farbwaarenhandlung von W. L. Schwaab,

Großh. Hoflieferant.

Niederlage bei Fried. Schmidt, Ritterstraße 4.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Ich erlaube mir, einem geehrten hiesigen sowie auswärtigen Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich seit 1. März am hiesigen Platze mein Geschäft in selbstgefertigter Herren-, Knaben- und Kinder-Garderobe eröffnet habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch solide Arbeit und gut sitzenden Schnitt meine verehrlichen Kunden in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen. Durch langjährige Praxis als Zuschneider bin ich im Stande, allen an mich gestellten Anforderungen prompt und sicher entsprechen zu können.

Anfertigung jeder Art Anzüge nach Maas zu den billigsten Preisen. Lager fertiger Herrenkleider, die zu gleichem Preise auch nach Maas angefertigt werden.

Anzüge für Kinder von 3 Jahren an, sowie Konfirmanden-Anzüge nach der neuesten Façon, nur nach Maas.

Zu recht zahlreichem Besuche meines nur in besserer Waare bestehenden Lagers lade ich ergebenst ein.

Hochachtungsvoll

J. Swatek, Herrenkleidermacher,

Zähringerstraße 31, zwischen der Kronen- und Waldhornstraße.

Anzeige und Empfehlung.

3.3. Der Unterzeichnete hat sich dahier als Geschäfts-Agent niedergelassen und empfiehlt sich zu Aufträgen jeder Art, insbesondere zur Vermittlung von Stellen in jeder Branche, Abhaltung freiwilliger Vereinerungen, Abfassung von Schriftstücken u. s. w., unter Zusicherung prompter und billiger Geschäftsbesorgung.

Karlsruhe, den 8. März 1884.

Achtungsvoll

J. Steiger, Adlerstraße 13.

Eine Wohnung

von 4-5 Zimmern, für eine kleine Beamtenfamilie, wird gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre H. B. abzugeben. 2.1.

Laden-Gesuch.

3.2. In frequenter Lage wird ein nicht zu geräumiger hübscher Laden ohne Wohnung auf den 23. April zu miethen gesucht. Offerten unter Chiffre P. H. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Zimmer zu vermieten.

6.6. Erbprinzenstraße 2, eine Treppe hoch, ist sogleich ein größeres, schön möbliertes Zimmer, sowie auf 15. März ein kleineres, möbliertes Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 121, drei Stiegen hoch.

* Kronenstraße 45 sind zwei freundliche, unmöblierte Zimmer auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

2.1. Eine Mansarde ist an einen ordentlichen Arbeiter zu vermieten: Adlerstraße 31 im 2. Stod, Zimmer Nr. 4.

* Viktoriastraße 10 ist ein freundliches Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

* Ein sehr freundliches Zimmer, gut möbliert und mit Aussicht in den Garten, ist auf den 1. April an einen ruhigen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näheres Amalienstraße 75, 1. Stod, Hinterhaus.

* Kaiserstraße 52 ist in der Bel-Etage ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten. Näheres 3 Stiegen hoch daselbst.

* Ein schön möbliertes, großes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, sowie auch ein kleineres, gleichfalls schön möbliertes Zimmer sind zu vermieten. Näheres Adlerstraße 28, 2 Treppen hoch.

Möblierte Zimmer

werden gesucht und nachgewiesen durch **R. Tröster's Bureau**, Karl-Friedrichstraße 3.

Dienst-Anträge.

*2.2. Bismarckstraße 71 wird eine tüchtige Köchin auf's Ziel gesucht. Näheres in den Nachmittagsstunden zwischen 2-4 Uhr.

*2.2. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 213 im 3. Stod.

2.2. Auf Ostern wird ein anständiges, fleißiges Mädchen gesucht, welches selbstständig einer guten Küche vorstehen kann und in allen Hausarbeiten gut erfahren ist. Nur solche, welche gut empfohlen werden, mögen sich melden: Kaiserstraße 38, eine Treppe hoch.

— Eine Köchin, welche einer Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeit übernimmt, findet auf Ostern Stelle: Karl-Friedrichstraße 21 im 3. Stod.

Ein ordentliches, williges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sogleich gesucht: Kaiserstraße 138 im 2. Stod.

* Ein anständiges, braves Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, schön waschen und putzen kann, findet auf Ostern gute Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 26 im 2. Stod.

2.1. Ein solides, reinliches Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und gute Empfehlungen besitzt, wird auf Ostern von einer kleinen Familie in Dienst gesucht. Zu erfragen Kriegstraße 78, Eingang Hirchstraße.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen findet sogleich Stelle: Werderstraße 11, parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, findet auf Ostern Stelle: Gartenstraße 7.

* Ein braves Mädchen, welches gut waschen und putzen, auch etwas nähen und bügeln kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern gesucht: Wilhelmstraße 20 im 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches etwas nähen kann und Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern Stelle. Näheres Durlacherstraße 50.

Den Eingang sämtlicher Neuheiten für die

Frühjahr-Saison

in deutschen, engl. und französ. Stoffen

zur **Anfertigung** für Herrengarderoben nach Maass

beehren sich hiermit ganz ergebenst anzuzeigen.

A. Herzmann & Co.

161 Kaiserstrasse 161.

3.3.

Corsets in allen Preislagen und Nummern.

Zur Konfirmation

empfiehlt:

Hemden, Hosen, Röcke, Seidene Cavallieres, Taschentücher aller Genres, Kragen u. Manschetten, Spitzen und Krausen, Oberhemden von 2 M. an, lein. Steh- u. Umlegkragen, Slipse in allen Façons, Unterkleider, Socken, Hosenträger, Handschuhe zu bekannt billigen Preisen 2.2.

Gg. Otto Busch,

Kaiserstraße 36a, nächst der Kronenstraße.

Vereinsmarken werden in Zahlung genommen.

N. Jacobssohn,

im Hause des badischen Landesboten,

beehrt sich, den Empfang der Neuheiten für die Frühjahrsaison in ganz bedeutender Auswahl zu sehr billigen Preisen anzuzeigen.

Gelegenheitskauf:

Reintwollene Beige per Meter 55 Pf., Halbwollene Beige per Meter 35 Pf., Specialität schwarzer Cachemire per Meter 0,90, 1,00, 1,25, 1,40, 1,50, 1,70, 1,85, 2,00, 2,25, 2,40, 2,60, 2,85, 3,00 bis zu den feinsten Qualitäten, Farbige Cachemire in doppelter Breite, eine äußerst solide Waare, per Meter 1,00.

3.1.

N. Jacobssohn.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und gut bügeln kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

20000 Mark

sollen ganz oder theilweise zum Ankauf von Restkauffchillingen vergeben werden. Näheres bei **J. Brädele**, Güteragent, Zähringerstraße 70. 3.3.

20000 Mark

sind auf erste Hypothek per April d. J. auszuliehen. Verlagscheine sind erbeten durch **W. Gatskunst**, Akademiestraße 40.

T. Kellnerinnen, Köchinnen,

Mädchen, welche bürgerlich kochen können, Kammerjungfern, Bonnen, Zimmer-, Laden- und Büffetmädchen finden gute Stellen durch das Haupt-Bleibungs-Bureau von **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3.

— Köchinnen, Zimmermädchen, Kindermädchen, Haus- und Spülmädchen, Kellnerinnen, Büffetdamen, Labnerinnen, Haushälterinnen vermittelt und placirt sofort und auf Ostern das Stellenvermittlungsbureau Waldstraße 30.

Stellensuchende Personen

jeden Berufs placirt Bureau **Silesia**, Dresden, Kurfürstenstraße 26. 3.3.

Offene Lehrstelle.

3.2. In einer feinem Conditorei in **Mannheim** ist für einen wohlgezogenen jungen Mann eine Lehrstelle offen. Gest. Offerten besorgt das Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

3.2. In einem feinem Engros- & Detail-Geschäft wird zu Ostern eine Lehrlingstelle frei. Dieselbe ist durch einen jungen Mann aus guter Familie zu besetzen, welcher mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen ist. Näheres durch das Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

— Ein junger Mann, welcher das Tapezier- und Decorateur-Geschäft gründlich erlernen will, kann auf Ostern unter günstigen Bedingungen in die Lehre eintreten bei

Ludw. Häftele, Leopoldstraße 15.

Lehrling-Gesuch.

3.3. In ein feineres Geschäft wird ein braver Junge, welcher Anlage zum Zeichnen hat, als Lehrling aufgenommen. Gest. Anfragen sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Lehrling-Gesuch.

4.2. Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung ist in meinem Eisenwaarengeschäft ein gross & en détail eine Lehrstelle offen. Eintritt sofort oder später. **J. Marum**, Kaiserstraße 48.

Offene Lehrstelle.

2.2. Einem talentierten jungen Fräulein aus guter Familie ist Gelegenheit geboten, in der Stickerie-Branche unter günstigen Bedingungen sich auszubilden bei **Heb. Geisendörfer**, Tapissier- und Kurzwaaren-Manufactur, Herrenstraße 22.

Schreinerlehrling-Gesuch.

3.2. Ein junger Mensch, welcher das Schreinerhandwerk zu erlernen wünscht, kann auf Ostern eintreten. Näheres bei **W. Oberst**, Schützenstraße 60.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Ein braver Junge, welcher Lust hat, die Buchbinderei zu erlernen, kann auf Ostern bei Unzeichnetem eintreten.

Ed. Breithaupt, Buchbinder, Waldstraße 89.

Lehrling-Gesuch.

* Ein wohlgezogener Junge, welcher die Blechnerei zu erlernen wünscht, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. Näheres Durlacherstraße 103 im 2. Stock.

Stellen-Gesuche.

3.2. Auf kommandes Ziel hat Unterzeichnete vorgemerkt: mehrere bürgerliche und Herrschaftsköchinnen, bessere Zimmermädchen sowie Dienstpersonal aller Branchen mit vorzüglichen Zeugnissen.

Frau Kast, Waldstraße 30.

*3.2. Ein junger Kaufmann mit hübscher Handschrift sucht per 1. April auf einem Bureau oder anderweitig Beschäftigung im Schreiben in oder außer dem Hause. Gefällige Offerten unter B. 200 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4% Badische 100 Thlr.-Loose.

Die Versicherung gegen Ausloosung unter Courzwert in der Ziehung vom 1. April übernimmt um mäßige Prämie

2.2. **Jgnaz Ellern**, Karl-Friedrichstraße 6.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 68, nächst dem Marktplatz,

erlauben sich den fortlaufenden Eingang sämtlicher Neuheiten in eleganten fertigen Herren- und Knaben-Kleidern,

sowie Nouveautés in Tuchen und Buckfins für die Frühjahrs-Saison ganz ergebenst anzuzeigen. Wir können unsern geehrten Kunden, sowie einem uns beehrenden Publikum

große Vortheile

gewähren, da wir Gelegenheit hatten, große Posten in Stoffen, wie auch in fertigen Herren- und Knaben-Kleidern in nur guten Fabrikaten und solider Arbeit zu außergewöhnlich billigen Preisen zu erwerben.

Unsere Firma hat sich seit ihrer Gründung durch unser Geschäftsprincip bei grossartigster Auswahl nur die äusserst billigsten Preise zu stellen, das allgemeine Vertrauen der Kundschaft, sowie den Ruf einer reellen und billigsten Bezugsquelle in fertigen Herren- und Knaben-Kleidern erworben und werden wir solchen zu erhalten auch ferner bestrebt sein.

Wir offeriren nachstehende Waaren zu den dabei angegebenen Preisen und bemerken noch ausdrücklich, daß jeder Artikel in großer Auswahl vorräthig ist.

Complete Sackanzüge in den schönsten Dessins zu 14, 16, 18—20 M.

Complete Sack- und Jaquette-Anzüge, Nouveautés in reiner Wolle, zu 20, 25, 28, 30—35 M.

Fantasi-Anzüge in Sack- und Jaquette-Facon, hochfeine Qualitäten in gediegenster Ausstattung, zu 25, 30, 35, 40—48 M.

Diagonal- und Kammgarn-Anzüge, Sack-, Jaquette- und Gebroch-Facon in feinsten Ausführung, zu 30, 35, 40—55 M.

Schwarze Anzüge, Jaquette, Gebroch- und Frack-Form, zu 30, 35, 40—55 M.

Frühjahrs-Paletots und Schwaloffs, reichhaltigste Auswahl in Diagonal, Sekimo, Cheviot und Kammgarn, zu 12, 13, 16, 18, 20, 25, 30—38 M.

Haus-, Comptoir- und Schützen-Joppen von 6 M. an, in Waschstoffen von 2 M. an, dto. von 7 M. an.

Buckfin-Saccos, großartigste Auswahl von 7, 8, 10, 12, 15—20 M.

Buckfin-Hosen und Westen in allen Farben und Qualitäten zu 4—18 M.

Schlafrocke in großartigstem Sortiment, reizende Neuheiten, zu 12, 15, 20 M., 25, 30—40 M.

Special-Artikel für Knaben: Knaben-Anzüge, Paletots, Hosen, Hosen und Westen, Saccos und Joppen in größter Auswahl vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre.

Lager sämtlicher Arbeiter-Sachen.

Konfirmanden-Anzüge

in Schwarz-Tuch mit Buckfin-Hose, Sack- und Jaquette-Facon von 20 M. an,
in dunkel Buckfin von 15 M. an,
in Diagonal und Kammgarn von 20 M. an.

Flicklappen werden allen Artikeln auf Wunsch beigegeben.

Anfertigung nach Maas in bester Ausführung unter Controle eines durchaus tüchtigen Zuschneiders.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 68, nächst dem Marktplatz.

Wegen Todesfall

ist gut erhaltenes Maurergeschirr, als: 4 verschiedene Leitern und sämtliches Gerüstholz, etwa 10 Kellerbögen, 4 große Böcke, verschiedene Kübel, Sandgitter, Speiskästen, Klammern und einige Duzend Stränge, billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei Frau Zeil Wittwe, Hauptstraße 94 in Sulach.

**Madeira,
Dry Madeira,
Sherry,
Marsala,
Portwein,
Malaga,
Tokayer,
Ruster Ausbruch,
Muskat-Lünel**

empfiehlt in bester Qualität

Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

Flaschen-Weine:

Markgräfler-, Pfälzer-, Rhein-, Mosel-, Burgunder-, Bordeaux-, südländ. Weine unter Garantie der Reinheit, ferner deutsche Schaumweine, Champagner (Moët & Chandon) empfiehlt bei Abgabe einzelner Flaschen wie auch partienweise zu billigsten Preisen

die Flaschenwein-Niederlage
von **Herrmann Gaupp,**
Blumenstraße 2.

Sehr guten Tischwein

per Flasche 50 und 60 Pf. empfiehlt bestens
Leopold Laub,
12.4. verlängerte Ritterstraße 11.

Frisch gebrannten Kaffee

(feinste Mischung) in allen Preislagen empfiehlt 4.4.

Leopold Laub,

verl. Ritterstraße 11, nächst der Kriegstraße.

Meine selbstgefertigten **Chocoladen: Gesundheit** per Pfd. 1 M., feinste **Vanille** per Pfd. 1 M. 20 Pf. (nicht zu verwechseln mit den geringeren Block-Chocoladen) empfehle bestens.

Heinr. Rosenberg,

3.3. Conditior,
und meine Niederlagen:
**Otto Hegmann, Douglasstraße 34,
G. Bronner, Wilhelmstraße 1,
R. Fritz Ww., Kaiserstraße 229.**

CHOCOLAT
Buchard
Vereinigt vorzüglichste
Qualität mit mässigem Preise

Feinste Blut-Orangen

à 10 Pf.,
I^a span. Orangen
à 8 und 10 Pf.

empfiehlt
F. Bausback,
3.2. Amalienstraße 53.

Die
Chemische Waschanstalt
von
Ed. Printz,

10 Erbprinzenstraße 10,
empfiehlt sich im **Reinigen** von
Herren- und Damenkleidern,
Teppichen und Decken jeder Art
bei rascher und billiger Bedienung.

4.3.

Hch. Rothweiler,

82 Zähringerstraße 82,

empfiehlt sich im Anfertigen sowie seinen Vorrath von verschiedenen Sorten **Rohrstühlen, Comptoirstühlen, Schreibstühlen** mit und ohne eisener Spindel zum Drehen, **Treppenstühlen, Klavierstühlen, Nassstühlen, Amerikaner** mit Polster und Rohrgeslecht, **Fauteuils** mit Rohrgeslecht, **Tabourets** u. s. w., **hohe Kleiderstöcke, Schirmständer, Handtuchgestelle, Etageres** u. dergl. 3.3.



Karl Ehreiser
Fabrik und Lager



Karlsruhe 1877.

selbstverfertiger eiserner

Mannheim 1880.

Sparkochherde

nach neuester und bester Konstruktion mit Sparrost in allen Größen, zu den **billigsten Preisen.** Für Solidität, Dauerhaftigkeit und Leistungsfähigkeit übernehme jede gewünschte Garantie.

Karl Ehreiser, Karlstraße 22.

Andreas Dummmler,

Karlsruhe, Durlacherstraße 27,

empfiehlt sich angelegentlichst im **Bauen und Reparieren** von **Bäcköfen** neuester **Konstruktion** für Herren Bäcker und Conditoren, sowie in Herstellung von **Dampf- und Bierkesseln**, überhaupt in **Übernahme jeder Art Heizanlage**, sowohl **Neubau als Reparatur.**

Prompte, reelle und billige Bedienung.

Alle Sorten **feuerfeste Steine** in bester Qualität, auch **Tauchplatten für Bäcköfen**, stets vorrätzig auf Lager. 3.2.

Zeichnungen liegen zur gefl. Ansicht bereit.

Ruhrkohlen.

Aus einem in wenigen Tagen in **Mazau** für mich eintreffenden Schlepplahn empfehle ich **Fettschrot** und **Maschinenkohlen** von anerkannt guter Qualität zu billigen Preisen.

Adolf Römhildt,
Akademiestraße 1.

2.2.

— 761 —

Das Bau- und Möbelgeschäft

von

Martin & Vogel,

Akademiestraße 9 hier,

erlaubt sich, dem hochv. Publikum und Einwohnern ergebenst mitzutheilen, daß wir unter'm Heutigen das Möbelmagazin von Karl Lüder, Schreinermeister Wwe., übernommen haben.

Wir empfehlen daher unser neu eingerichtetes Lager in antiken und stylgerechten Möbeln in jeder Holzart, ganzen Zimmereinrichtungen sowie einzelnen Möbeln, wie schon längst bekannt in nur schöner und durchaus dauerhafter Ausführung zu den billigsten Preisen unter mehrjähriger Garantie.

Bestellungen in jeder gewünschten Art werden unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung in kürzester Zeit ausgeführt.

Zeichnungen und Vorschläge stehen jeder Zeit gerne zu Diensten.

6.4.

Hochachtungsvoll

Martin & Vogel.



Für Konfirmanden
besonders angefertigte, gut
sitzende

Glacé-Handschuhe
in schwarz und weiss,
sowie schwarzseidene

Cravatten
mit Band und zum Anhängen,
letztere von 25 Pfg. an, empfiehlt

Ludwig Oehl,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstrasse 116.

Konfirmanden-Handschuhe

von 1 M. 50 an in vorzüglichen Qualitäten und gutem Schnitt empfiehlt

L. Stephan,
Wiener Handschuhlager,
Kaiserstrasse 167. 2.2.

Hemden nach Maass
sowie

Wäsche jeder Art

liefert unter Garantie für gutes
Eigens zu bekannt billigen Preisen

August Sonntag,
Ecke der Kaiser- und Waldstraße.

Gener-Assicuranz-Verein in Altona,
gegründet 1830.

2.2. Ich bringe hiermit zur öffentlichen Kenntniss, daß ich Namens der Direktion des Feuer-Assicuranz-Vereins in Altona an Stelle des Herrn Adam Mutschler Herrn **Louis Dups, Bürgerstraße 13, in Karlsruhe** zum Agenten ernannt habe.

Manheim, den 1. März 1884.

General-Agentur
Gustav Balzar.

Unter Bezugnahme auf Obiges, halte mich zu Aufnahmen von Versicherungen gegen Feuer-schaden bestens empfohlen.
Karlsruhe, im März 1884.

Louis Dups.

Café Jffland.

Münchener Salvatorbier,
Bacherlbräu

(Gebrüder Schmederer).

3.1.

Café Tannhäuser.

Heute Anstich des weltberühmten

Münchener Salvatorbieres.

J. Egetenmeier.

Ludwigsburger Bierhalle.

Sonntag den 16. März

Streich-Concert

von der ganzen Kapelle der Unteroffizierschule Ettlingen.

Anfang 3 1/2 Uhr.

Wegen gänzlicher, vollständiger Aufgabe
unseres ganzen Gutgeschäfts
großer reeller Ausverkauf sämtlicher Artikel
zu und unter Fabrik- bezw. Selbstkostenpreisen.

Strohhüte aller Art in den neuesten Façons.
Federn, Blumen, Samme, Spitzen zc. sowie sämt-
liche Garnirartikel.

Garnirte Hüte in reichster Auswahl.
Filzhüte für Herren- und Knaben, Konfirmandenhüte
zc., um vollständig damit zu räumen, zu jedem annehmbaren Gebot.

Dessart & Cie.,

Karl-Friedrichstraße 22.

A. Streit,
Ettlingen.
Bei Aufnahme ganzer Stücker mit Rabatt.

Robe
Baumwoll-
tuche
und
Stuhl-
tuche

Ettlinger
Shirtings und Chiffons

sowie
Grettone,
schwarzen u.
farbigen
Sammet
versendet in
jedem Maß zu
Fabrikpreisen.

Kleider nach Preisliste sehen so. zu Diensten.

Trau-Ringe,

selbstverfertigte, empfiehlt in verschiedenen
Stärken zu den billigsten Preisen

Ferdinand Petry,

Juwelier und Ringfabrikant,
Kaiserstraße 148,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Trau-Ringe,

massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt

J. Petry.

Juwelier und Ringfabrikant's-Wittve,
Kaiserstraße 151.

Festhalle.

Heute Sonntag den 16. März

CONCERT

(Militär- und Streichmusik)

von der ganzen

Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Kapellmeister: **A. Böttge.**

Anfang 8 Uhr.

Eintritt: Nicht-Abonmenten . . . 40 Pf.,
Abonmenten . . . 20 "

Bei günstiger Witterung wird die erste Abtheilung im Stadtgarten
gespielt.

Programm, u. A.: Freischütz-Ouverture, Parsifal-Vorspiel, „Suite Arlesienne“ von Bizet,
Königs-Gavotte, Marsch aus dem Mittelalter.

Frohsinn.

2.2. Sonntag den 16. d. M., Abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr,

Musikalisch-humoristische Aufführung

mit Restauration (auch Bier) im Saale des Bürgerverein Liedertranz.
Die verehrlichen Mitglieder nebst Angehörigen werden hiezu freundlichst
eingeladen.

Einführungsrecht gestattet und können Karten für einzuführende Herren
bei Herrn Petry, Waldstraße 61, in Empfang genommen werden.
Die Gallerie bleibt geschlossen.

Der Vorstand.

Matthäus-Passion.

Heute Nachmittag halb 4 Uhr Probe (Museum).

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Goldschmiedhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.